

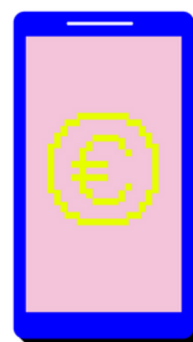
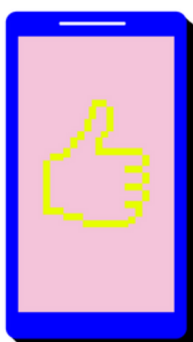
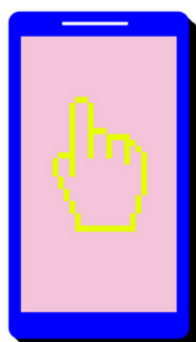
G'SCHEIT GEKNIPST

Powered by LIWEST

Persönlichkeitsrecht	Bild & Video
Was darf ich posten?	Podcast erstellen

Teil 1 - Welche Bilder & Videos darf ich posten?

Als erstes schaut ihr euch ein Video an, dass das Thema Bild- und Videorecht genauer erklärt. Um das Video für diese Einheit zu sehen und sie interaktiv zu gestalten, scanne den QR-Code und komm' in unser Online-Learning-System! Du kannst die Einheit aber auch ohne Video mit dieser PDF-Datei durchführen.



Teil 2 - Lesen & Verstehen: Bild- und Videorecht

Aufgabe: *Im Anschluss zum Video lest ihr euch diesen Text gemeinsam als Klasse mit der Lehrperson laut durch! Melde dich zum laut Lesen, für eine gute Mitarbeit!*

Bild- & Videorecht

Wenn wir Bilder oder Videos im Internet posten, müssen wir immer an zwei Dinge denken: das Recht am eigenen Bild und das Urheberrecht. Das Recht am eigenen Bild bedeutet, dass jede Person selbst entscheiden darf, ob ein Foto oder Video von ihr veröffentlicht wird. Das gilt auch für euch. Niemand darf ohne eure Erlaubnis ein Bild von euch ins Netz stellen – und umgekehrt dürft ihr auch nicht einfach Fotos von euren Mitschüler*innen posten. Auch wenn es „nur“ eine WhatsApp-Gruppe ist: Die Regeln gelten überall, egal ob auf Instagram, TikTok oder in einem Klassenchat.

Urheberrecht heißt: Wer ein Foto oder Video macht, ist automatisch die oder der Urheber*in. Diese Person hat das Recht zu entscheiden, was mit dem Bild geschieht. Ihr dürft also keine Bilder oder Videos einfach aus dem Internet kopieren und selbst hochladen, wenn sie nicht von euch stammen. Das gilt auch für Musik oder Videos, die ihr in eigenen Clips verwenden wollt. Kurz gesagt: Nur eigenes Material posten oder vorher um Erlaubnis fragen.

Es gibt ein paar klare Dinge, die ihr nicht machen dürft. Verboten ist es zum Beispiel, peinliche oder gemeine Bilder von anderen hochzuladen, um sie auszulachen oder bloßzustellen. Auch Fotos von Kindern dürfen nicht ohne Zustimmung der Eltern veröffentlicht werden. Wer dagegen verstößt, riskiert nicht nur Ärger mit der betroffenen Person, sondern auch rechtliche Konsequenzen: Die Person kann verlangen, dass das Bild sofort gelöscht wird, manchmal kann es sogar Geldstrafen geben oder die Polizei wird eingeschaltet.

Was könnt ihr tun, wenn jemand ein Bild von euch ohne Erlaubnis postet? Am besten spricht ihr zuerst die Person direkt an und bittet sie, das Bild zu löschen. Falls das nicht klappt, wendet euch an Eltern, Lehrer*innen oder andere Vertrauenspersonen. Außerdem haben alle Plattformen – Instagram, TikTok, YouTube und so weiter – eine Funktion, um Inhalte zu melden. Wenn es richtig ernst wird, zum Beispiel wenn ihr gemobbt werdet oder euch jemand nicht ernst nimmt, könnt ihr auch zur Polizei gehen.

Um euch richtig zu verhalten, merkt euch am besten eine einfache Regel: „Erst fragen, dann posten!“. Überlegt immer, wie ihr euch selbst fühlen würdet, wenn jemand ein Bild von euch ohne Erlaubnis ins Netz stellt. Achtet darauf, niemanden bloßzustellen, und seid auch beim Teilen von Inhalten fair und respektvoll. Wenn ihr unsicher seid, ob ihr etwas posten dürft, dann lasst es lieber bleiben.

Teil 3 - Diskussion: Was darf ich posten? ⚠

Aufgabe: *Ihr habt den Teil 2 fertig gelesen und du schaust nun zu deiner Lehrperson. Ihr diskutiert nun gemeinsam als Klasse. Zeige auf, wenn du eine Wortmeldung oder eine Meinung sagen möchtest. Deine Lehrperson wird euch nun folgende Fragen stellen:*

- Darf ich ein Foto posten, auf dem mehrere Mitschüler*innen zu sehen sind, wenn nur eine Person „Ja“ gesagt hat? Warum (nicht)?
- Was ist der Unterschied zwischen einem Foto für eine private WhatsApp-Gruppe und einem Foto, das öffentlich auf Instagram steht?
- Wenn ich ein lustiges Bild von jemandem mache – darf ich es posten, auch wenn es peinlich ist?
- Darf ich ein Bild, das ich auf Google gefunden habe, in meinen eigenen Account hochladen?
- Ist es erlaubt, ein Gruppenfoto von einem Schulausflug zu posten? Worauf muss ich achten?
- Findest du die Regel „Erst fragen, dann posten!“ fair? Warum oder warum nicht?
- Was würdest du ändern, wenn du die Gesetze zu Bildern und Videos selbst machen dürftest?

Teil 4 - Analyse: Untersuche die Posts

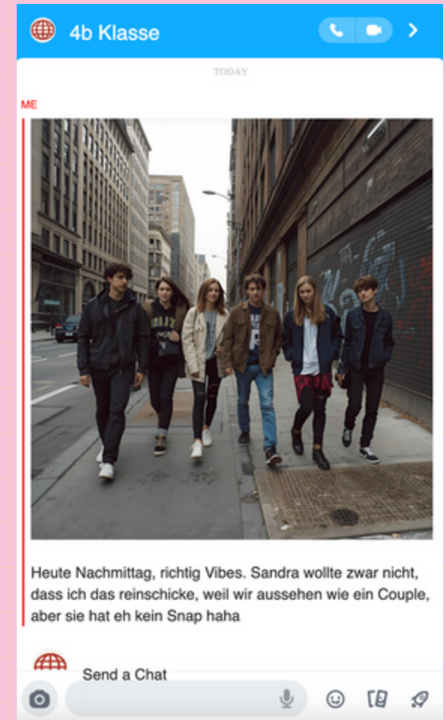
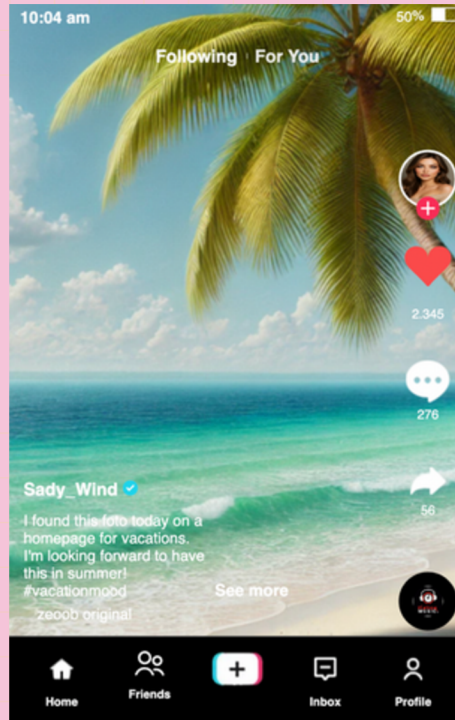
Aufgabe: *Du wirst nun verschiedene Beispiele sehen für Postings oder Nachrichten, die Bilder oder Videos beinhalten. Deine Aufgabe ist es, diese Situationen zu analysieren und zu untersuchen, ob gegen die Rechte von Personen verstoßen wird. Die Aufgabe wird in Einzelarbeit gemacht. Halte dich bei deiner Analyse an die Leitfragen, die du unter den Postings siehst. Fülle deine Antworten direkt in die Felder auf deinem Worksheet, dieses findest du auf der nächsten Seite. Am Ende der Unterrichtseinheit gibts du dein Worksheet bei deiner Lehrperson ab. Wenn du auf einem Blatt arbeitest, gibst du es händisch ab, wenn du digital arbeitest, speicherst du das Worksheet mit deinen Angaben und sendest es per E-Mail an deine Lehrperson! Warte damit aber bis zum Ende des vergleichens der Ergebnisse. Gehe jetzt auf die nächste Seite, um zu starten!*



ANALYSE

Bild- und Videorecht

Dein Name:

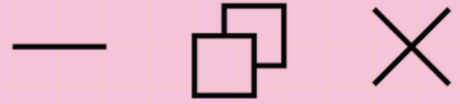


Schreibe zu diesen Posts deine Analyse. Beachte dabei genau diese Fragen:

- Ist es erlaubt, was hier passiert?
- Was fällt dir auf?
- Ist auf dem Bild/Video eine Person klar erkennbar?
- Wurde die Person gefragt, ob das Bild/Video gepostet werden darf?
- Wer hat das Bild/Video erstellt – ist es eigenes Material oder von jemand anderem?
- Könnte sich jemand durch den Post bloßgestellt oder verletzt fühlen?
- Was müsste ich ändern, damit der Post fair und erlaubt ist?

Deine Analyse zum ersten Post:

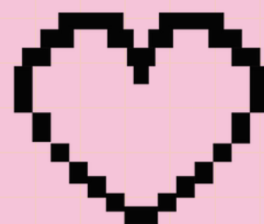
Dein Name:



Deine Analyse zum zweiten Post:

Deine Analyse zum dritten Post:

Dein Fazit! Auf was musst du achten beim Posten?



Teil 5 - Vergleich: Ergebnisse

Aufgabe: Wenn alle Schüler*innen ihre Worksheets fertig haben, vergleicht ihr die Ergebnisse. Konzentriere dich dazu auf deine Lehrperson! Ihr werdet jedes Beispiel in der Klasse durchsprechen. Melde dich per Handzeichen, um deine Analysen vorzulesen, oder wenn du zu einer Analyse eines*r Mitschülers*in etwas sagen möchtest. Am Ende des Vergleichs gebt ihr eure Worksheets entweder händisch oder per Mail an eure Lehrperson ab!

Teil 6 - Lesen & Verstehen: Wie mache ich einen Podcast?

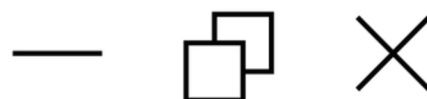
Aufgabe: Im Anschluss zum Vergleich lest ihr euch diesen Text gemeinsam als Klasse mit der Lehrperson laut durch! Melde dich zum laut Lesen, für eine gute Mitarbeit!

Du machst einen Podcast!

Worum geht's?

In dieser Aufgabe erstellst du deinen eigenen Mini-Podcast über Video- und Bildrechte. Du stellst dir vor, dass du in diesem Podcast andere Schüler*innen darüber aufklären musst, was sie posten dürfen und was nicht. Außerdem wirst du nun lernen:

- Was ein Podcast ist
- Wie man Audio aufnimmt
- Wie man spannend erzählt
- Wie man Medien kritisch hinterfragt



Was ist ein Podcast?

Ein Podcast ist wie eine Radiosendung, die man sich jederzeit anhören kann. Menschen sprechen über interessante Themen, erzählen Geschichten oder geben Tipps.

Wie nehme ich auf?

- Verwende dein Handy oder ein Tablet.
- Du kannst mit der Diktiergerät-App, Sprachmemo-App oder einer Aufnahmefunktion (z. B. in GarageBand) aufnehmen.

Vorbereitung – Inhaltliche Fragen (Notizen machen in Word oder auf Papier):

1. Was weiß ich über Video- und Bildrechte?
2. Was kann ich sagen?
3. Welche Regeln möchtest du erklären?
4. Welche Beispiele aus dem Internet kannst du nennen?
5. Was postest du selbst gerne?
6. Wie findest du diese Regeln?

Tipps: Rede üben – Aufbau deines Podcasts:

Begrüßung

(z. B. „Hallo und herzlich willkommen zu unserem Mini-Podcast!“)

Einstieg & Thema vorstellen

(z. B. „Heute geht’s um eine App, die wir jeden Tag benutze...“)

Spannend erzählen

Benutze Beispiele, stelle Fragen („Kennst du das auch?“), spreche deutlich und lebendig.

Verabschiedung

(z. B. „Danke fürs Zuhören, bis bald!“)

Teil 7 - Podcast: Aufnahme starten!

Aufgabe: Du suchst dir nun eine Partner*in und nimmst den Podcast zusammen auf. Teilt euch gut auf, wer welchen Teil spricht! Fertig? Sende den fertigen Podcast an deine Lehrperson! Hört euch gemeinsam als Klasse ein paar von euren Mini-Podcasts an & gebt euch Feedback!

Teil 8 - Abschluss: G'scheit geknipst

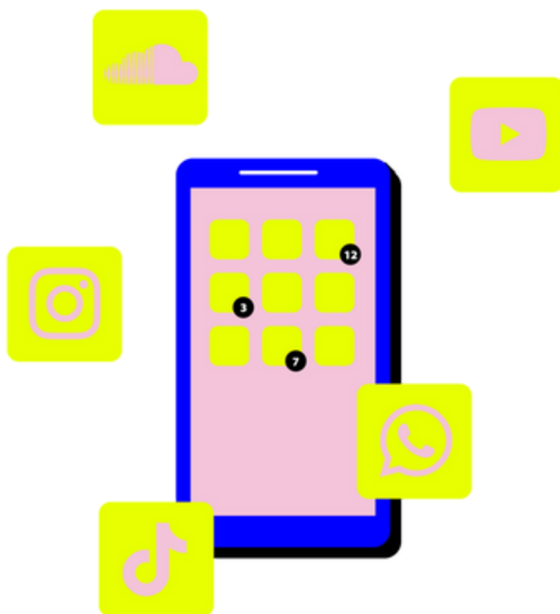
Aufgabe: Zum Abschluss der Unterrichtseinheit lest ihr gemeinsam diesen Text. Melde dich zum laut Vorlesen!

Heute habt ihr gelernt, dass Bilder und Videos nicht einfach so ins Internet gestellt werden dürfen. Jede Person hat das Recht am eigenen Bild. Das bedeutet: Niemand darf ein Foto oder Video von euch ohne eure Erlaubnis veröffentlichen – und ihr dürft das bei anderen auch nicht tun. Ebenso wichtig ist das Urheberrecht: Wer ein Foto, ein Video oder ein Musikstück erstellt hat, entscheidet, was damit passiert. Man darf fremde Werke also nicht einfach kopieren oder so tun, als wären sie die eigenen.

Für euch bedeutet das im Alltag: Fragt immer zuerst, bevor ihr ein Bild postet. Überlegt auch, ob der Post fair und respektvoll ist. Ein Bild, über das ihr selbst lachen würdet, kann für jemand anderen sehr verletzend sein. Die einfache Regel „Erst fragen, dann posten!“ schützt euch selbst und eure Freund*innen.

Wenn doch einmal etwas passiert – zum Beispiel, dass jemand ohne Erlaubnis ein Foto von euch hochlädt – wisst ihr jetzt auch, was zu tun ist: Zuerst die Person bitten, es zu löschen, dann Eltern oder Lehrer*innen um Hilfe fragen und im Notfall die Plattform oder sogar die Polizei einschalten.

So könnt ihr dafür sorgen, dass soziale Medien ein Ort bleiben, an dem man sich wohlfühlt und fair miteinander umgeht.



G'SCHEIT GEKNIPST

Powered by LIWEST